

MW31: Advanced Economic Theory				Studiengang:	M
Modultyp:	ECTS-Punkte:	Workload:	Studiensemester:	Dauer des Moduls:	
Wahlpflicht	16	480	3.	Ein Semester	
Lehrveranstaltungen:			Kontaktzeit:	Selbststudium:	Geplante Gruppengröße:
Kurs 1: Advanced Microeconomics (2 SWS)			30h	60h	20
Kurs 2: Advanced Microeconomics (2 SWS)			30h	60h	20
Kurs 3: Advanced Microeconomics (2 SWS)			30h	60h	20
Kurs 4: Advanced Macroeconomics (2 SWS)			30h	60h	20
Lernziele und Kompetenzen:					
<p>Studierende können nach Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> - die bereits erlernten fortgeschrittenen Konzepte der Mikroökonomik methodologisch vertiefen und mit neuen Erkenntnissen aus aktuellen Forschungsarbeiten ergänzen; - einschlägige Konzepte wie das der Opportunitätskosten oder des Gleichgewichtskalküls differenzieren, abgrenzen und intuitiv erklären sowie Methoden anhand von Beispielen eigenständig handhaben; - anhand der erworbenen Kenntnisse, aktuelle mikroökonomisch fundierte Forschungsbeiträge sowie Publikationen kritisch bewerten und aktuelle ökonomische Fragestellungen bearbeiten; - eigene mikroökonomische Forschungsfragen formulieren und die Grundlagen für eine eigene mikrofundierte Forschungsarbeit legen; - die bereits erlernten fortgeschrittenen Konzepte der Makroökonomik wie die Neu-Keynesianische Makroökonomik kritisch wiedergeben und mit neuen Erkenntnissen aus aktuellen Forschungsarbeiten ergänzen; - makroökonomischen Modelle anhand von mikroökonomischen Konzepten erklären (Mikrofundierung der Makroökonomie); - das erlernte Fachwissen auf aktuelle Sachverhalte wie der Europäischen Geldpolitik anwenden; - neue und aktuelle Forschungsarbeiten und Veröffentlichungen im Bereich der Makroökonomik analysieren und kritisch würdigen; - Verständnis der wirtschaftspolitischen Implikationen der gelernten Konzepte entwickeln. 					
Schlüsselkompetenzen:					
<ul style="list-style-type: none"> - Wissenschaftliches Arbeiten - selbständiges Arbeiten - Problemlösungsfähigkeit - kritisches Denken - analytische Fähigkeiten - Fähigkeit, Wissen zu transferieren - Reflexionsfähigkeit - Lern- und Leistungsbereitschaft - mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit 					

Inhalte:**Kurs 1: Advanced Microeconomics**

1. Spieltheorie
2. Allgemeines Gleichgewicht und Wohlfahrtssätze
3. Industrieökonomik und Oligopoltheorie

Kurs 2: Advanced Microeconomics

4. Theorie der Spiele bei unvollständiger Information
5. Prinzipal-Agenten-Theorie
6. Theorie der Verträge und Mechanism-Design

Kurs 3: Advanced Microeconomics

Übungen zu Kurs 1 und Kurs 2

Kurs 4: Advanced Macroeconomics

1. Output, Beschäftigung und Preise
 - 1.1. Traditionelle Theorie
 - 1.2. Real Business Cycle Modelle
 - 1.3. Neu-Keynesianische Makromodelle (Schwerpunkt)
2. Ausgewählte Fragestellungen im Bereich der monetären Makroökonomik
 - 2.1. Geld und Inflation – Cagan-Modell
 - 2.2. Überlappende-Generationen Modelle
 - 2.3. Regelgebundene versus diskretionäre Geldpolitik

Sprache:

Kursprache ist Deutsch oder Englisch.

Lehrformen:

Lehrvortrag, Selbststudium.

Verwendbarkeit des Moduls:

M.Sc. BWL, M.Sc. VWL, Master-/Diplomstudiengang Mathematik.

Teilnahmevoraussetzungen:

Zulassung zu den Masterstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“, „Volkswirtschaftslehre“ oder „Mathematik“ sowie sehr gute mikroökonomische Grundkenntnisse.

Prüfungsformen:

Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich zum Ende des Wintersemesters in Form einer Klausur (120 Minuten).

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.

Häufigkeit des Angebots:

Das Modul findet i.d.R. je Studienjahr im Wintersemester statt.

Stellenwert der Note für die Endnote:

Dieses Modul wird benotet und bei der Berechnung der Gesamtnote Ihres Masterabschlusses berücksichtigt. Genauere Informationen zur Berechnung der Gesamtnote entnehmen Sie der für Sie geltenden Prüfungsordnung Ihres jeweiligen Studienganges.

Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:

Prof. Dr. Christian Wey, Jun.-Prof. Dr. Irina Baye und wissenschaftliche MitarbeiterInnen des DICE.

Sonstige Informationen:

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Internetseite des DICE.

Stand: 12.01.2018